

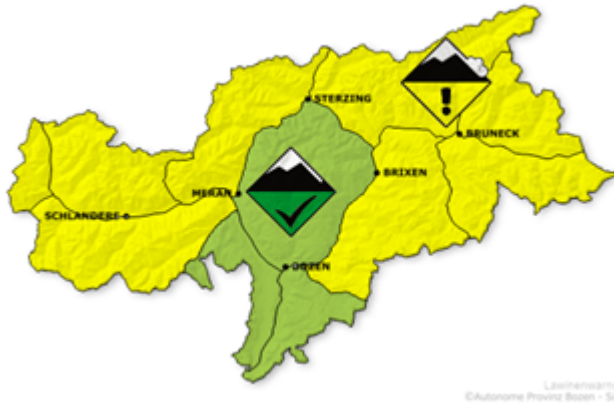


Prognose der Lawinengefahr für Freitag 15. April 2016

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Mittwoch 13. April 2016

FRÜHJAHRSSITUATION

Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf

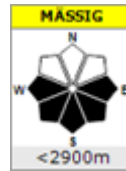
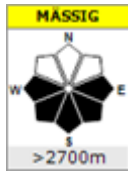


Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme

Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)

Was? Probleme



Lawinengefahr

Am Morgen herrschen unter Berücksichtigung lokaler Gefahrenstellen recht günstige Tourenverhältnisse bei MÄSSIGER, teils auch GERINGER Lawinengefahr. Die Hauptgefahr geht von neueren Triebsschneepaketten aus, die hochalpin lokal noch durch geringe Zusatzbelastung ausgelöst werden können. Zusätzlich gibt es im schattigen, speziell im Frühwinter wenig begangenen Steilgelände eine schwache Schneedeckenbasis, die mit großer Zusatzbelastung vereinzelt ausgelöst werden kann und auch mittelgroße Lawinen zur Folge haben kann. Im Tagesverlauf steigt die Lawinengefahr speziell im sonnenexponierten, felsdurchsetzten und neuschneereicheren Zonen etwas an.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80 %

Allgemeine Situation

Die Nacht auf Freitag verläuft gering bis wechselnd bewölkt, damit kann die Schneedecke ausstrahlen, abkühlen und sich verfestigen. Der Wind weht aus südwestlichen Richtungen, Triebsschnee kann er aber nur auf den höchsten Gipfeln im nordexponierten Gelände bilden, da sich südseitig bis in hohe Lagen eine vielfach tragende Schmelzharschkruste gebildet hat. Die sonnen-seitigen Triebsschneepakete vom Donnerstag haben sich vielfach verfestigt und sind nur mehr vereinzelt, hochalpin zu stören.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet